

## Zusätzliches Lehrangebot: Heterogenität und Inklusion

<b>Modul: Heterogenität und Inklusion: Herausforderungen und Chancen für Schule und Unterricht</b>			
<b>Hochschule/Fachbereich/Lehreinheit:</b> Freie Universität Berlin/Erziehungswissenschaft und Psychologie/Sonderpädagogik			
<b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozierende des Moduls			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine			
<p><b>Qualifikationsziele:</b>  Heterogenität, insbesondere die Heterogenität von Lernvoraussetzungen, und damit einhergehende mögliche Herausforderungen für schulische Bildung sind in den vergangenen Jahren in den Fokus der praktischen, theoretischen wie bildungspolitischen Diskussion gerückt. Das Seminar will im Sinne einer kritischen Einführung Antworten auf folgende Fragen erarbeiten und geben: Was ist Heterogenität und wie zeigt sie sich? Was ist daran bedeutsam für Unterricht und Schule sowie für soziale und gesellschaftliche Teilhabe? Was weiß man über verschiedene Heterogenitätsdimensionen sowie deren Zusammenhänge (im Sinne von Intersektionalität)? Was könnte man im Sinne zeitgemäßer Bildung tun?  Die Studierenden können vor dem Hintergrund ihrer bereits erworbenen Kenntnisse über typische Entwicklungsverläufe im Kindes- und Jugendalter Besonderheiten in der emotionalen und sozialen, der kognitiven sowie der sprachlichen Entwicklung identifizieren, die eine erhöhte Aufmerksamkeit erfordern. Sie können lernförderlichen Unterricht planen, der diese Besonderheiten berücksichtigt und an die verschiedenen Kompetenzniveaus der Lernenden angepasst ist. Sie lernen erste Verfahren zur Feststellung der Lernvoraussetzungen, des Lernstandes und zur Prozessdiagnostik kennen und können sie in der Schule einsetzen. Darüber hinaus können die Studierenden die Schwierigkeiten und Chancen bei der Umsetzung von Inklusion vor dem Hintergrund ethischer und rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher und institutioneller Rahmenbedingungen bewerten. Sie verstehen, in welcher Weise professionelles Lehrkraft Handeln, das Arbeiten in multiprofessionellen Teams und eine systematische Schulentwicklung notwendige Bedingungen zur erfolgreichen Umsetzung von Inklusion sind.</p>			
<p><b>Inhalte:</b>  <i>Heterogenität:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Heterogenitätsdimensionen</li> <li>• Auswirkungen unterschiedlicher Lernvoraussetzungen für die Unterrichtsplanung</li> <li>• Prävalenzen von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischen Förderbedarf</li> <li>• Schulrelevante Störungen der sprachlichen, kognitiven sowie emotionalen und sozialen Entwicklung im Kindes- und Jugendalter</li> <li>• Risiken und protektive Faktoren für die kindliche Entwicklung</li> <li>• Verfahren zur Feststellung der Lernvoraussetzungen, des Lernstandes und zur Prozessdiagnostik</li> </ul> <p><i>Inklusion:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtliche Grundlagen der Inklusion</li> <li>• Formen der Umsetzung der Inklusion in unterschiedlichen Bundesländern/Ländern/Schulformen</li> <li>• Inklusion und Lehrprofessionalität, Arbeiten in multiprofessionellen Teams (z. B. Rollen und Aufgaben sonderpädagogischer und Regelschul-Lehrkräften)</li> </ul>			
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<b>Präsenzstudium</b>	<b>Formen aktiver Teilnahme</b>	<b>Arbeitsaufwand</b>
Seminar <b>Grundlagen der schulischen Inklusion</b>	2 SWS	Lektüre, Teilnahme an praktischen Übungen, Präsentation	Präsenzzeit 30 Vor- und Nachbereitung 120
<b>Modulprüfung:</b>		Keine	
<b>Modulsprache:</b>		Deutsch und Englisch	
<b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>		Seminar: Ja	
<b>Arbeitsaufwand insgesamt:</b>	150 Stunden	5 LP	
<b>Dauer des Moduls:</b>		Ein Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots:</b>		Unregelmäßig	
<b>Verwendbarkeit:</b>		Master ISS/Gym: Wahlmodul; BA GSP: Ergänzungsbereich	

**Termine:** Dieses zusätzliche Lehrangebot findet im Sommersemester 2024 dienstags ab 16.04.2023, 14:00 – 16:00 Uhr c.t. statt.

## Anmeldung und Losverfahren

Bitte senden Sie zur Teilnahme am Losverfahren bis zum 28.03.2024 eine E-Mail an **Frau Toni Bauer** aus dem Arbeitsbereich Sonderpädagogik ([toni.bauer@fu-berlin.de](mailto:toni.bauer@fu-berlin.de)) mit folgenden Angaben:

*Betreff der E-Mail: „Digitales Lehren und Lernen“*

*Nachname, Vorname*

*Matrikelnummer*

*FU-E-Mailadresse*

*Studiengang (Bachelor/Master)*

*Nur für Studierende im Master Grundschule: Soll die Veranstaltung im Umfang von 5 LP im Ergänzungsbereich oder Wahlmodul angerechnet werden?*

### Wie geht es danach weiter?

Sie erhalten rechtzeitig und vor dem 12.04.2024 die Rückmeldung von der\*dem Dozent\*in, ob Sie einen Platz im Kurs erhalten haben. Sie können sich damit noch vor Ablauf des Anmeldezeitraums für platzbeschränkte Veranstaltungen am 12.04.2024 im Campus Management für andere Module des Ergänzungsbereichs anmelden, sollten Sie keinen Platz erhalten haben.

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten wir eine Bestätigung durch den Dozenten und erfassen diese in Ihrem Noten- und Punktekonto.